

Ein Kamel und eine Liebesgeschichte zum Abschied

Von Céline Graf. Aktualisiert am 29.11.2013 1 Kommentar

Die Reisebuchhandlung Atlas in Bern schliesst am Freitag. Doch die Angestellten, Bücher und Karten haben ein neues Zuhause gefunden.



Doris und Jürg Sollberger reisten auf ihrer Hochzeitreise auf eigenen Pfaden. Später entstand daraus ein Geschäftsmodell.

Bild: Valérie Chételat

DC Bank zieht ein

Das ganze Sortiment an Reisebüchern und Landkarten von Atlas Travel World ist neu bei Hajk Scout & Sports an der Speichergasse 31 untergebracht. An der Schauplatzgasse 21 zieht im Herbst 2014 die DC Bank ein.

Nach Ladenschluss. Die Inhaber der Buchhandlung, das Ehepaar Jürg und Doris Sollberger, posieren inmitten von Kartonkisten, Kleiderbügelstapeln, Müllsäcken, Dekomaterial und Postern mit wunderbaren Landschaften für das Foto. Die Räumung der beiden Stockwerke des Atlas Travel Shop ist im Endspurt. Bereits befinden sich die Reisebücher und Karten am

neuen Standort an der Speichergasse 31 (siehe Kasten).

Doris Sollberger holt noch schnell das Plüschkamel, das ihr eine Schaufensterdekorateurin zum Abschied geschenkt hat. Das Loslassen werde wohl Zeit brauchen, sagt die 50-jährige Geschäftsfrau. Bis vor einem halben Jahr habe man nicht damit gerechnet, denn Reisebuchladen schliessen zu müssen, weil das Geschäft trotz der Krise im Buchmarkt gut gelaufen sei, sagt Jürg Sollberger (54). Auch deshalb, weil eine Buchhandlung, die Buch- und Kartenhandel mit Beratung und Ausrüstung kombiniert, in der Schweiz einzigartig gewesen sei.

1980 gründeten die Sollbergers – sie Primarlehrerin, er Sozialarbeiter – das Unternehmen Altas Travel World mit Sitz in Ins. Ihr Ziel: Leuten individuelle Reisen an weltweit noch wenig bereiste Orte auf der Welt ermöglichen, so wie sie es selber auf ihrer Hochzeitsreise durch Afrika erlebt hatten.

Bern

- 14:00 [Regierung gegen neues Verteilsystem bei Grossratswahlen](#)
- 13:57 [Auch der Kontrolleur ist schon mal schwarzgefahren](#)
- 13:15 [Die Zukunft des Lichtspektakels ist ungewiss](#)
- 11:07 [«Bümpfiz stand nie zur Debatte»](#)
- 10:51 [Kanton bietet Solarflächen auf eigenen Bauten an](#)
- 10:42 [Berner Filme finden mehr Beachtung](#)

PARTNERSUCHE

WERBUNG



Finden Sie jetzt einen Partner, der wirklich zu Ihnen passt. **Gratis registrieren** und Partnersuche starten!

Der Hauptstädter



Der «Hauptstädter» hat einen Adventskalender gebastelt – und öffnet täglich ein Fensterchen.

[Der «Hauptstädter»-Adventskalender](#)

Der Hauptstädter

«Konkurs oder Vollgas»

Den seinerzeit hoch verschuldeten Reisebuchladen übernahmen die beiden in den Neunzigerjahren. Doris Sollberger erinnert sich an die Entscheidung, vor der sie damals standen: «Entweder wir machen Konkurs oder geben Vollgas.» Sie entschieden sich für Letzteres und bauten in Bern ein Reisezentrum mit kompetenten, reisebegeisterten Mitarbeitern auf. 1998 zog der Atlas-Reisebuchladen in ein grösseres Lokal an der Schauplatzgasse 21 um. 2001 wurde renoviert, und noch 2012 und 2013 investierten die initiativen Geschäftsleute in neue Beleuchtung und Stellwände. Doch dann erhielten sie in diesem Frühling die Kündigung des Mietverhältnisses.

Die letzten Monate seien eine anstrengende Zeit gewesen, erzählen die beiden. Zunächst wurde nach einer geeigneten Ladenfläche in der Nähe des Bahnhofs gesucht. Erfolglos, weil die Mietzinse in der Umgebung zu teuer geworden sind. Jürg Sollberger: «Mehr als das Doppelte von 8000 Franken, unserer bisherigen Monatsmiete, konnten und wollten wir uns nicht zumuten.»

Als Alternative hätte sich der Onlineshop angeboten, der erfolgreich angelaufen war. Aber nach nur eineinhalb Jahren Erfahrung ganz darauf setzen mochten die Sollbergers nicht. Auch gegen die zweite Option, ihren Laden in Bern mit dem auf Expeditionen spezialisierten Atlas Travel Servicecenter in Ins zusammenzuführen, sprach einiges. Das hätte den Verlust der zentralen Lage in Bern bedeutet.

Die Lehrtochter verweist

Somit blieb als Lösung nur die Kooperation mit einem anderen Unternehmen. Nach Anfragen an Berner Kleinbuchhandlungen und Outdoorläden wurde man mit dem Pfadfinderladen Hajk Scout & Sport einig. Dort ist nun nicht nur das bisherige Sortiment an Reisebüchern und Karten unter dem Label Atlas Travelbooks zu finden, auch das Personal bleibt zu den gleichen Konditionen beschäftigt. Ausser der Lehrtochter, die auf Weltreise gegangen ist.

Die ganze Veränderung sei eine emotionale Sache, sagt Doris Sollberger, auch für einige Kunden: «Manche haben Glühwein und Kekse gebracht, ein Stammkunde hat sogar geweint.» Und immer wieder kommen Erinnerungen an Gespräche und Bekanntschaften hoch. «Kürzlich erzählte mir ein älterer Herr, dass er bei uns vor Jahren eine Notiz an die Pinnwand heftete, um Informationen über Vietnam zu erhalten. Niemand meldete sich. Als der Kunde dann nach einem Jahr von der Reise zurück war, entdeckte er im Laden einen ähnlichen Anschlag. Er rief die Absenderin an – und verliebte sich in sie.

Aller schönen Geschichten zum Trotz bleibt ungewiss, wie sich der Wegfall des Berner Ladens auf das Atlas-Unternehmen auswirken wird. «Wir brauchen erst mal Erholung vom Stress», sagt Doris Sollberger, «und die beste Erholung finde ich sowieso beim Spaziergang mit unserem Hund.» Im nächsten Jahr allerdings haben die Sollbergers dann wieder etwas Grösseres vor: eine weitere Reise nach Afrika, ihrer liebsten Reisedestination.

Abschlussfest mit Apéro und Raclette: Freitag, 29. November, 17 bis 20 Uhr, Schauplatzgasse 21, 3011 Bern.

(Der Bund)

Erstellt: 29.11.2013, 09:10 Uhr



Kommentar schreiben

Verbleibende Anzahl Zeichen: 400



Totgesagte drehen länger

In Zeiten von Musikdownloads gewinnen Schallplatten wieder an Attraktivität. Am Sonntag versammelten sich Musikliebhaber zur Berner Schallplattenbörse.

GENUSSWELT

PUBLIREPORTAGE



Besuchen Sie unsere Genusswelt und entdecken Sie die Welt des Genuss!

Der Hauptstädter



Zwiespältige «Zibelesounds»

Wer Angst vor Konfetti und Hämmerli hat, der meidet heute besser die Innenstadt. Und auch der Soundtrack dürfte einigermassen gefährlich werden.

Der Hauptstädter



Duschen unter dem Gleis

Was kostet eine Dusche? Unter den Geleisen im Bahnhof genau zwölf Franken. Der «Hauptstädter» hat sich diesen Service angetan.

IMMOBILIEN

MARKTPLATZ

Wohnung/Haus suchen

Ort oder PLZ Finden

Umstyling leicht gemacht

Bringen Sie neuen

Weitere Immo-Links

[homegate TV](#)
[Hypotheken vergleichen](#)
[Umzug](#)



Schw ung in Ihre Wohnung. Wir helfen Ihnen dabei.

[Mehr](#)

Immobilie inserieren

[Inserat erfassen](#)

In Partnerschaft mit:

X homegate.ch
Das Immobilienportal

Der Hauptstädter



Fiese Masche: Ein Mann erhält ein Geschenk und wird ausgeraubt. Der «Hauptstädter» hat sich an die Fersen einer unglaublichen Geschichte geheftet.

[Der dreiste Ticket-Trick](#)

Der Hauptstädter



Auf der Schützenmatte lockt wieder einmal der Lunapark. Unsere Autorin hat sich der feinmotorischen Herausforderung des Entchen-Fischens gestellt.

[Entchen fischen für den musikalischen Hammer](#)

1 Kommentar

Andreas Stucki

29.11.2013, 13:47 Uhr

[Melden](#)

Ich werde nur noch sauer. Zuerst schliesst die Markthalle wegen Geldgierigen Vermietern, dann ein wichtiger und guter Buchladen - ebenfalls wegen Vermieter, die sich mit der Bank eine goldene Nase verdienen wollen. Schämen sollten sie sich!!!

[Antworten](#)

12 0

[Alle Kommentare anzeigen](#)

GOOGLE-ANZEIGEN

Schluss mit Schnarchen

Natürlicher Schnarch-Stopper! Von Ärzten entwickelt und empfohlen
www.medigo.ch/Schnarchen

Tommy Hilfiger Store

Neue Kollektion jetzt eingetroffen. Jetzt Kostenloser Rückversand.
ch.tommy.com/Tommy-Hilfiger

How is your French?

2 min free-online test ! immediate result...
www.swissfrenchschooll.ch/test

FÜHLEN SIE SICH SICHER?

PUBLIREPORTAGE



[Der persönliche Schutzengel für unterwegs.](#)

Der Hauptstädter



Der Klassiker «Salm nach Basler Art» stammt aus lachsreicheren Zeiten. Das Gericht ist eines von denen, das man sich kocht, wenn man eigentlich keine Lust auf grosse Kochereien hat.

[Salm, komm bald wieder](#)

ABOPREISE VERGLEICHEN



Der Handy-Abovergleich mit Ihrem gewünschten Mobiltelefon und Prepaid-Angeboten.

ALLES FÜR ABONNENTEN UND ABONNENTINNEN

Vom Zoom bis zum Download - blättern Sie gratis in Ihrer E! Ausgabe. Den «Bund» gibt's jetzt kostenlos als ePaper.
Der Bund. Für Leser.

Laden Sie sich Ihr ePaper auf Ihren Computer und blättern Sie gratis und ab 5 Uhr früh in Ihrem "Bund".

ONLINE-WETTBEWERB



Gewinnen Sie ein nostalgisches Weekend in Kandersteg.

UNTERWEGS AUF DEN PISTEN



Profitieren Sie mit SBB RailAway von attraktiven Ski- und Snowboardangeboten.

FLUGPREISE VERGLEICHEN



Vergleichen Sie die Flugpreise von verschiedenen Reiseanbietern und finden Sie das beste Angebot.

DER BROADWAY-KLASSIKER



Das weltweit gefeierte Musical West Side Story kommt nach Zürich!

Ressorts: [Bern](#) · [Schweiz](#) · [Ausland](#) · [Wirtschaft](#) · [Börse](#) · [Sport](#) · [Kultur](#) · [Panorama](#) · [Wissen](#) · [Leben](#) · [Digital](#) · [Auto](#)
Marktplatz: [Immobilienmarkt](#) · [Stellenmarkt](#) · [Weiterbildung](#) · [Gratis-Inserate](#) · [giveme5](#) · [Online-Werbung](#) · [Kooperationen](#)
Dienste: [RSS](#) · [Suche](#)
Der Bund: [ePaper](#) · [Archiv](#) [derbund.ch](#) · [Langzeitarchiv](#) · [Impressum](#) · [Inserieren](#) · [Aboservice](#) · [Beilagen](#) · [Leserbrief](#) · [Kontakt](#) · [Engagement](#)
